

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Verschwender**

**Raimund, Ferdinand**

**Karlsruhe, 1842**

4. Jägerchor

[urn:nbn:de:bsz:31-84194](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-84194)

Valentin. Verlass' Dich auf den Tischlerjung,  
 Der macht Dir keinen Gram,  
 Und kriegt das Glück einmal ein' Sprung,  
 Der Tischler leimt's zusamm'.

Beide. Ein schöner Stand ist doch auf Ehr,  
 Ein wackrer Handwerksmann,  
 Sey's Schneider, Schuster, sey's Friseur,  
 Ich biet' das Glas ihm an.

#### Nr. 4. Jägerchor.

Gilt's, die Wälder zu durchstreifen,  
 Hebet freier sich die Brust;  
 Kühn den Eber anzugreifen,  
 Ist des Jägers höchste Lust.  
 Holla ho!  
 Waidgesellen froh!

Ist die Fährte aufgefunden,  
 Wälzt er sich im schwarzen Blut;  
 Spiegelt sich in seinen Wunden  
 Noch des Abends letzte Blut.  
 Holla ho!  
 Jägerbursch ist froh!

Zieht man heim nach Jägersttte,  
 Winkt die Nacht uns traut zur Ruh;  
 Sucht man seines Liebchens Hütte,  
 Schließt das Pfortlein leise zu.  
 Holla ho!  
 Jägersbraut ist froh!

#### Nr. 5. Lied.

Valentin. Wie sich doch die großen Herr'n,  
 Selbst das Leben so erschwer'n;  
 Damit's Vieh und Menschen plagen,  
 Müssen's alle Wochen jagen.  
 Ich kann's durchaus nicht ergründen,  
 Und begreif' nicht, was d'ran finden;  
 Dieses Kriechen in den Schluchten,  
 Dieses Kriechen von den Zuchten.